



„Wir leben buddy“



„Wir leben buddy“

Das Projekt „Wir leben buddy“ ermöglicht den Grundschüler*innen der Staatlichen Grundschule Gefell die aktive Gestaltung ihres Schulalltags außerhalb der klassischen Unterrichtseinheiten. Die Projektteilnehmer*innen engagieren sich täglich als Pausen-, Spielausgabe- oder Streitschlichter*innen-buddys und übernehmen in diesen Bereichen Verantwortung. Die Grundschüler*innen unterstützen sich gegenseitig und bringen ihre Ideen und Vorschläge in das Projekt ein. Die Kinder wählen jede Woche in ihren Klassen die buddys und leisten somit einen Beitrag zur demokratischen Kultur ihrer Schule. Die Wahl zum buddy ist gleichzeitig eine Auszeichnung für vorbildhaftes Verhalten. Das Projekt wirkt sich positiv auf den Schulalltag aus. Die Arbeit der buddys mindert Streit und Lärm – das führt zu einem entspannteren Pausenverhalten. Die buddys übernehmen Verantwortung für ihre Mitschüler*innen, unterstützen das pädagogische Fachpersonal und fördern somit das Zusammengehörigkeitsgefühl an ihrer Schule. Regelmäßige Beratungen und Reflexionsrunden erhöhen das Selbstvertrauen und die Konfliktfähigkeit aller Projektteilnehmer*innen. In Zukunft sollen buddys auch im Speiseraum und Lesebereich der Schule zum Einsatz kommen.

- B** Wir übernehmen Verantwortung für uns und unsere Mitschüler*innen.
- U** Wir sind **selbst** Vorbilder.
- D** Wir achten auf unsere Mitschüler*innen und sind **selbst** aktiv.
- D** Wir legen **selbst** die buddys der neuen Woche fest und werten am Freitag **selbstständig** unsere Arbeit aus.
- Y** Wir sind bei der Lösung von Konflikten und Streit **selbst** wirksam.

Und das Beste: „Wir lernen, spielen und arbeiten gemeinsam und harmonisch miteinander!“

„Miteinander lernen!
Für einander da sein!
Aufeinander achten!“

Staatliche Grundschule Gefell

Lobensteiner Straße 10 • 07926 Gefell – www.grundschule-gefell.de – Tel.: 036649/82286



Staatliche Grundschule Gefell



www.demokratisch-handeln.de



demokratisch
handeln

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung